

## 4.8 Landesbündnis „Weltoffenes Hessen“

Das Landesbündnis Hessen besteht seit Anfang 1999 und wird von fast 50 hessischen Organisationen, u.a. Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Ausländerbeiräten, Migrantenorganisationen und kirchlichen Einrichtungen, getragen. Ziel des Bündnisses ist, sich für den Erhalt der liberalen und weltoffenen Tradition Hessens einzusetzen und das Miteinander der Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft auf Grundlage gegenseitigen Respekts zu fördern.

Leitgedanken des Bündnisses sind

- dazu beizutragen, dass fremdenfeindliches, antisemitisches, rassistisches und rechtsextremistisches Gedankengut in Hessen keinen Platz mehr hat;
- zu zeigen, dass die Vielfalt der Kulturen, der Religionen, der Hautfarben und der Muttersprachen ein lebendiger Ausdruck unserer Gesellschaft ist.

Das Bündnis setzt sich für die soziale, rechtliche und wirtschaftliche Integration und Gleichstellung aller Menschen mit Lebensmittelpunkt in Hessen ein. Mit Informations- und Erfahrungsaustausch, Aktionen, Stellungnahmen und politischen Gesprächen sollen diese Ziele umgesetzt werden.

Treffen des Bündnisses fanden 2004 und 2005 statt:

20.01.2004	Frankfurt
28.04.2004	Frankfurt
07.09.2004	Frankfurt
16.11.2004	Frankfurt
02.02.2005	Frankfurt
12.04.2005	Frankfurt
05.10.2005	Frankfurt
15.12.2005	Frankfurt

Themenschwerpunkte waren der Informationsaustausch über die Arbeit der Träger, das Zuwanderungsgesetz, der Integrationsbeirat der Landesregierung, das Gesetz zur Wahrung der Staatlichen Neutralität, die Härtefallkommission in Hessen, das Hessische Sozialforum im Septem-

ber 2004, Deutschförderung durch das Land Hessen, das 3. Qualitätssicherungsgesetz und die Ausländerbeiratswahlen in Hessen.

Im Gegensatz zu den Vorjahren entwickelte sich das Landesbündnis im Berichtszeitraum eher zu einer Art Netzwerk, das weniger nach außen in Erscheinung trat, sondern vor allem dazu diente, Positionen und Hintergrundinformationen über die jeweils aktuellen integrationspolitischen Themen auszutauschen.

Ulrike Foraci war ständige Vertreterin der agah im Bündnis. Neben der agah sind nachfolgend genannte Organisationen Träger des Bündnisses. Sie sind damit auch ständige Kooperationspartner der agah, mit denen eine verstärkte Zusammenarbeit oder zumindest Diskussion besteht:



- ACLI Hessen - Christliche Arbeiterbewegung Italiens
- Amt für Arbeit, Wirtschaft und Soziales der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau
- Amt für Mission und Ökumene der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau
- Arbeiterwohlfahrt (AWO), Bezirksverband Hessen-Süd
- Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (agah) - Landesausländerbeirat
- Bereich Kirche und Arbeitswelt der Evangelischen Kirche Kurhessen-Waldeck
- Bildungspolitische Initiative e.V. (bipoli)
- Brotfabrik, Frankfurt
- Bund der Spanischen Elternvereine e.V., Landesverband Hessen
- Caritasverband Diözese Limburg
- Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Landesverband Hessen e.V.
- Deutsch-Ausländische Gemeinschaft Schwalbach
- Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Landesbezirk Hessen
- Diakonisches Werk in Hessen und Nassau
- Die Naturfreunde, Landesverband Hessen e.V.
- D.I.R. – Dokumentations- und Informationszentrum für Rassismusforschung e.V.
- elternbund hessen (ebh) e.V.
- Evangelische Kirche in Hessen und Nassau, Interkultureller Beauftragter

- GDF Landesverband Hessen
- Gemeinschaft Treysa-Hephata
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Landesverband Hessen
- Hessischer Flüchtlingsrat
- Hessischer Jugendring
- Industriegewerkschaft Metall (IG Metall), Bezirk Frankfurt
- Initiativausschuss "Ausländische Mitbürger in Hessen"
- Interkultureller Rat in Deutschland e.V.
- IPPNW - Ärzte in sozialer Verantwortung e.V., Regionalgruppe Frankfurt
- Islamische Religionsgemeinschaft Hessen (IRH) e.V.
- Katholisches Bildungswerk Hochtaunus
- Lagergemeinschaft Auschwitz - Freundeskreis der Auschwitzer e.V.
- Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und soziokulturellen Zentren in Hessen e.V. (Laks)
- Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Hessen e.V.
- Landeschülerversammlung in Hessen
- Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen
- Lehrerverband - Bildung und Kommunikation e.V., Frankfurt
- medico international
- pax christi, Internationale katholische Friedensbewegung, deutsche Sektion
- Pro Asyl, Bundesweite Arbeitsgemeinschaft für Flüchtlinge e.V.
- Rat der Türkischen Staatsbürger in Deutschland (RTS)
- Roma-Union Frankfurt e.V., Verband für Hessen
- SprecherInnenrat Hessischer Erwerbsloseninitiativen
- TÖDER, Türkischer Lehrerverein Hessen
- Türkische Gemeinde Rhein-Main e.V.
- Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V., Landesgruppe Hessen
- Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Hessen
- Verband Türkisch-Europäische Arbeitgeber-Vereine e.V.
- Verein für Frankfurter Arbeitergeschichte